**Zeitschrift:** Zürcher Illustrierte

**Band:** 10 (1934)

**Heft:** 23

Artikel: Schwedische Mädchen

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-754674

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# SCHWEDISCHE MADCHEN

Die Schwestern der Greta Garbo



schöne weibliche Geschöpfe sehen, die ihr in Gang und Haltung ähnlich sind. Und wenn wir die Gesichter dieser jungen Mädchen mit gefühvoller Nadchenklichkeit besehen, wird uns nicht entgehen, daß die junge Greta Garbo ihnen ähnlich war. Nicht in jedem einzelnen Zug, aber in dem vielleicht, was das Gesicht verrät. Das gemeinsam Schwedische ist fühlbart. Das ist unr autzifich. Die geglücktesten Erscheinungen eines Wolkes wachen aus dem gemeinsamen aus dem gemeinsamen dem sie den sie gemeinsamen von vielen ihrer Art ungeben ist, mit denen sie gemeinsam unter dienen sie gemeinsam unter dienen sie gemeinsam unter

Blume einer Wiese doch von vielen ihrer Art umgeben ist, mit denen sie gemeinsam unter dem Himmel aufwuchs und mit denen gemeinsam sie die Kraft und Nahrung aus dem gleichen Boden bezog. K.

AUFNAHMEN VON HOFPHOTOGRAPH FLODIN STOCKHOLM

#### Bild links:

Als vor vielen Jahren Greta Garbo noch in Schweden schwedische Stoffe mit schwedischen Regisseuren spielte: Als Gräfin Dohna im Film «Gösta Berlings Saga» ist sie noch ganz das schwedische Mädchen oder die schwedische junge Dame.



Das schwedische Näschen fällt häufig etwas leicht aus, aber ohne deshalb an Reiz zu verlieren; daneben gibt's aber auch gutgeschwungene, kräftige Adlernasen.



Ein wenig schief muß die weiße Mütze sitzen.



Arm. Es gibt Blumen über Blumen bei diesem Fest.

Um Mund und Oberlippe ist die Achnlichkeit mit Greta Garbo nicht zu bestreiten.

enn der Frühling kommt, machen die schwedischen Gymnasiatinnen und MittelschüleFür alle, die durchkommen, und für alle Angehörigen und Freunde derer, welche die Prülung bestehen, ist das ein großes Fest. Er gibt Blumen und Umarmungen, man trägt die Schönen auf den Schultern, und die Birken legen sich neues Laub zu. Nun dürfen die anybackade studentskort, die neuesten welche weithin leuchtet und darunter die Mädden keck und unternehmungslustig aussehen. Jedermann kann so wissen, daß die Frägerin ein gutes Köpfehen hat und zur akademischen Jugend gehört. Umser Reporter hat eine Reihe solcher reizender Studentinnehülder im Fenster eines Stockholmer Photographen gesehen und hat sie mitigebracht. Wir wissen nicht, was für gelehrte Beruie die jungen Damen ergerien werden, aber aufmerhesten Beschauer wird uns recht geben: allerlei Achnlichkeiten mit früheren Greta-Garbo-Bildern. Greta Garbo ist für Schweden keine so außergewöhnliche Erscheinung, wie wir im übrigen Europa zu glauben geneigt sind. In Stockholm kann man öfters so gut gewachsene,